

Was sollten Sie über das SOS-Kinderdorf Saarbrücken wissen?

Das SOS-Kinderdorf Saarbrücken blickt auf eine über 40-jährige Tradition unterschiedlichster Angebote von Kinder- und Jugendhilfe sowie der Jugendberufshilfe zurück. Die vielfältigen Hilfen zur Erziehung, zur Qualifizierung und Ausbildung werden ergänzt durch Beratungsangebote, aufsuchende Sozialarbeit und offene Angebote.

Der Bereich „Familie, Bildung und Beratung“ umfasst vielfältige Qualifizierungsangebote für arbeitslose Frauen und (alleinerziehende) Mütter mit und ohne Migrationshintergrund. Ebenso finden sich hier die Kinderschutzberatung, die Schul-Nachmittagsbetreuung sowie das SOS-Modellprojekt „Frühe Hilfen – Gemeinsam stark von Anfang an“.

Der SOS-Kinderdorf e.V. ist ein freier, gemeinnütziger Träger der Kinder- und Jugendhilfe, der sich auf der Basis lebensweltorientierter und partizipativer Ansätze Sozialer Arbeit insbesondere für sozial benachteiligte Kinder, Jugendliche und ihre Familien einsetzt.

Seit Mitte der 1950er-Jahre hat der SOS-Kinderdorfverein in der Bundesrepublik Deutschland ein vielfältiges Spektrum ambulanter, teilstationärer und stationärer Angebote aufgebaut. Heute unterhält er 38 Einrichtungen an insgesamt 244 Standorten mit über 800 verschiedenen Angeboten: Kinderdörfer, Jugendeinrichtungen, Mütterzentren und Mehrgenerationenhäuser, Familienzentren, Kindertageseinrichtungen, Beratungsstellen, Berufsausbildungszentren und Dorfgemeinschaften für Menschen mit Behinderungen (Stand 06/2023).

Mehr Informationen unter www.sos-kinderdorf.de

Welche Einrichtungen finden Sie noch im Saarland?

SOS-Kinderdorf Saar
Leipziger Straße 25
66663 Merzig
Telefon: 06861 93984-0

Über uns

Die Arbeit des SOS-Kinderdorf Saarbrücken wird finanziell unterstützt durch die vielen Spender*innen und Pat*innen des SOS-Kinderdorf e.V. und durch folgende öffentliche Partner:

- Jobcenter und Jugendamt des Regionalverbandes Saarbrücken
- Jugendämter aller saarländischen Landkreise
- Bundesagentur für Arbeit
- Ministerium für Bildung und Kultur
- Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit
- Industrie und Handelskammer
- Landeshauptstadt Saarbrücken
- Stadt Völklingen

sowie:



Kofinanziert von der Europäischen Union

SOS-Kinderdorf Saarbrücken

Seilerstraße 6
66111 Saarbrücken

Telefon: 0681 93652-0
Fax: 0681 93652-52
kd-saarbruecken@sos-kinderdorf.de



Wen Sie für weitere Informationen ansprechen können, erfahren sie im Inneren dieser Broschüre.



Saarbrücken
Jugendhilfe, Ausbildung
und Beratung

„PACE plus“

Perspektiven finden, Aktivieren,
Coachen und Erproben

Herausgeber: SOS-Kinderdorf Saarbrücken
Fotos: SOS-Kinderdorf Saarbrücken
Namen und Bezeichnungen von Personen können aus persönlichkeitsrechtlichen Gründen verändert worden sein. © 2023 SOS-Kinderdorf Saarbrücken



Wann sollten Sie sich von „PACE plus“ angesprochen fühlen?

„PACE plus“ wendet sich an Erziehende mit Migrationshintergrund, die Arbeitslosengeld II beziehen. Sie als Betroffene*r suchen Unterstützung:

- weil die Betreuung Ihrer Kinder Sie an der Suche nach Arbeit hindert
- weil Sie die deutsche Sprache nicht ausreichend beherrschen
- weil Sie aufgrund einer längeren Familienphase den Anschluss an den Arbeitsmarkt verloren haben
- weil Sie herausfinden wollen, wo Ihre Fähigkeiten und beruflichen Neigungen liegen
- weil Ihre Ausbildung nicht (mehr) den Ansprüchen der Betriebe entspricht
- weil Sie über keinen beruflichen Abschluss verfügen
- weil Sie die Rolle als Mutter und gleichzeitige Erwerbstätigkeit nicht vereinbaren können
- weil Sie längere Zeit erkrankt waren und/oder an den Folgen einer Erkrankung leiden
- weil es einen anderen schwerwiegenden Grund gibt

Was ist „PACE plus“?

„PACE plus“ unterteilt sich in zwei Phasen (Setup Phase, zwei Monate und Coaching-Phase, sechs Monate). In beiden Phasen sind kurzfristige Übergänge in andere Maßnahmen oder in Arbeit/Ausbildung möglich.

Wenn Sie noch keinen Kinderbetreuungsplatz haben, starten Sie mit der Setup-Phase. Sie kommen zu festgelegten Beratungsgesprächen in die Maßnahme. Eine Beaufsichtigung ihrer zu betreuenden Kinder wird parallel zu den Terminen sichergestellt. In Einzelgesprächen mit unseren erfahrenen Berater*innen werden Sie auf einen möglichen Übergang von der Familienphase in die berufliche Phase vorbereitet.

In der Coaching-Phase besuchen Sie zusammen mit anderen Erziehenden einen 6-monatigen Kurs in Teilzeit. Neben den Einzelgesprächen und den Gruppentreffen finden auch zwei betriebliche Phasen statt.

Sie erhalten in jeder Phase praktische Hilfestellungen zur Überwindung von Schwierigkeiten, die Ihre berufliche Zielplanung beeinträchtigen. Ein wichtiger Baustein der Coaching-Phase ist die berufliche Sprachförderung.

Wie finden Sie zu „PACE plus“?

Sie wenden sich an Ihre/n Ansprechpartner*in beim Jobcenter. Mit dieser Person klären Sie die weiteren Modalitäten. Dort erhalten Sie auch genauere Informationen zu den jeweiligen Terminen.

Wo und wann findet „PACE plus“ statt?

Sie finden die Beratungs- und Unterstützungsangebote in Räumlichkeiten des SOS-Kinderdorfs Saarbrücken, in der Trierer Straße 12 (gegenüber EuropaGalerie, Hinterhaus im Hof)

Setup- Phase: zweimal wöchentlich, jeweils 90 min

Coaching-Phase: montags bis freitags
von 08.30 Uhr – 12.30 Uhr

Wer sind Ihre Coaches?

Bei „PACE plus“ berät und betreut Sie ein Team von jahrelang erfahrenen Fachkräften aus der beruflichen Bildung und Vermittlung. Ein Team aus Sozialpädagog*innen und Praxisanleiter*innen mit hoher betrieblicher Vernetzung sucht gemeinsam mit Ihnen den passenden Weg.

Das SOS-Kinderdorf Saarbrücken ist mit dem Arbeitsmarkt und mit Einrichtungen der Kinderbetreuung sehr gut vernetzt. Sie sind also in einem Umfeld, in dem Sie schnell eine langfristige Strategie entwickeln, und die ersten Schritte gemeinsam mit Ihren Berater*innen gehen können.



Welche Angebote hält „PACE plus“ für Sie vor?

„PACE plus“ bietet ein breitgefächertes Angebot an Hilfestellungen und Beratung:

- Information und Unterstützung bei der Suche nach passgenauer Kinderbetreuung
- Persönliche Gespräche und Einzelcoachings zur Klärung von Schwierigkeiten und zur Beseitigung von Problemen
- Vermittlung berufsbezogener Sprachkenntnisse
- Kennenlernen und Verstärken eigener Fähigkeiten
- Gemeinsame Gruppenaktivitäten
- Projektarbeiten
- Kennenlernen unterschiedlicher Berufsfelder
- Gruppencoachings zur Behandlung von Themen, die mit anderen geteilt werden und für die es gut ist, auch in der Zukunft nicht alleine auf sich gestellt zu sein
- Gemeinsame Suche nach praktischen Einsatzfeldern (Praktika) und intensive Begleitung und Betreuung in den jeweiligen Betrieben
- Hilfestellungen bei der Vernetzung und bei der Kontaktaufnahme zum Arbeitsmarkt bzw. bei Bewerbungen

Wen können Sie für weitere Informationen ansprechen?

Maßnahmekoordinator

Wolfgang Himbert Tel.: 0681 93652-572
wolfgang.himbert@sos-kinderdorf.de

Pädagogische Mitarbeitende

Tatjana Fuchs-Huber Tel.: 0681 93652-703
tatjana.fuchs-huber@sos-kinderdorf.de

Volker König Tel.: 0681 93652-286
volker.koenig@sos-kinderdorf.de

Silke Schleimer Tel.: 0681 93652-703
silke.schleimer@sos-kinderdorf.de

Bereichsleitung Familie, Bildung und Beratung

Tanja Duttlinger Tel.: 0681 93652-83
tanja.duttlinger@sos-kinderdorf.de